



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40 81660 München

Vorsitzende
Carmen Dullinger-Oßwald

**An alle
Bezirksausschussmitglieder
und Gäste**

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 82
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 12.12.2024

Protokoll der Bezirksausschusssitzung im 17. Stadtbezirk am 10.12.2024
Ort: Stadtteilkulturzentrum Giesinger Bahnhof, Gepäckhalle,
Giesinger Bahnhofplatz 1, 81539 München

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 20:52 Uhr

Anwesende:

BA - Mitglieder - siehe Anwesenheitsliste

Polizeiinspektion: ██████████

Mandatsträger/innen: Stadtrat ██████████

Presse:

Gäste:

Bürger und Bürgerinnen
██████████ (Seniorenbeauftragte)
██████████ (Beauftragter gegen Rechtsextremismus)

BA - Geschäftsstelle: ██████████

Entschuldigungen: Hr. Prof. Dr. Kranenpohl, Fr. Novinscak-Kölker, Fr. Wehmeyer
Fr. Satu – Siegmund (anwesend ab 19:50 Uhr)

Sitzungsleitung: Fr. Dullinger-Oßwald

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1.	Allgemeines
1.1	<p>Eröffnung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen</p> <p>Frau Dullinger-Oßwald eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden gibt die vorliegenden Entschuldigungen bekannt und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.</p>
1.2	Tagesordnung
1.2.1.	Nachtrag zu TOP 6.1.3.2 Nachverdichtung – Siedlung am Perlacher Forst
1.2.2	<p>Nachtrag zu TOP 6.1.3.3</p> <p>A) Sektoraler Bebauungsplan Nr. 2173 der Landeshauptstadt München Tegernseer Landstr., Raintaler Str., Perlacher Str., Kesselbergstr.</p> <p>B) TeLa 101 sektorale Bebauung nach dem Baulandmobilisierungsgesetz BV – Empfehlung Nr. 20-26 / 00457 vom 26.10.2021</p>
1.2.3.	<p>Nachtrag zu TOP 6.2.2.1</p> <p>BSL – Bestellung von Familien- und Ferienpässen</p> <p>BA – Beschluss: Die Nachträge Top 1.2.1. - 1.2.3 wurde im Block abgestimmt und einstimmig auf die TO genommen.</p>
1.2.4.	<p>Nachtrag zu TOP 9 Nichtöffentliche Sitzung</p> <p>Dringlichkeitsantrag - Fraktion FDP / Freie Wähler Interner Antrag zur Klärung der Raumfrage für die UA – Sitzung</p> <p><i>Hr. Wagner begründet, nochmals die Dringlichkeit des Antrages, da die Planung für das Jahr 2025 rechtzeitig stehen müssen.</i></p> <p>BA – Beschluss: einstimmig so beschlossen</p>
1.2.5.	<p>Nachtrag zu TOP 4</p> <p>Dringlichkeitsantrag – Antrag auf Förderung von Kinderveranstaltungen im Jahr 2025 als BA eigene Veranstaltung</p> <p><i>Hr. Lorenz begründet den Dringlichkeitsantrag damit, dass Restmittel aus dem Stadtbezirksbudget aus dem Jahr 2023 noch vorhanden sind und diese nicht verfallen sollten.</i></p> <p>BA – Beschluss: einstimmig so beschlossen</p> <p>Der gesamte Nachtrag TOP 1.2.1. bis 1.2.5. wurde somit einstimmig genommen</p>
1.3	<p>Protokoll/e</p> <p>Das Protokoll der November Sitzung wurde einstimmig so angenommen</p>

2.	Aktuelles
2.1	Anliegen von Bürger*innen Keine Wortmeldungen der anwesenden Bürger*innen
2.1.1	Anwesende Bürger*innen sowie Kinder und Jugendliche und/oder deren Vertretung
2.1.2	Schreiben/Anträge von Bürger*innen
2.1.2.1.	Bürgeranliegen; Pinguinbrunnen (FF UA Umwelt) UA – Beschlussempfehlung: <i>Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Zustimmung mit der Bitte zur Weiterleitung an München Wohnen und Baureferat sowie der Inbetriebnahme im kommenden Jahr</i> BA – Beschluss: einstimmig so beschlossen
2.1.2.2.	Bürgeranliegen; Kein Carsharing im Stadtbezirk 17 (FF UA MuV) UA – Beschlussempfehlung: <i>Unterstützende Weiterleitung des Anliegens an die Verwaltung. Zudem soll in den Planungen für die vorgesehene Verdichtung in der Siedlung am Perlacher Forst Carsharing angemessen vorgesehen werden.</i> BA – Beschluss: einstimmig so beschlossen
2.1.2.3.	Bürgeranliegen; Verkehrsbehinderung und Stau durch Popup Radspur Kreuzung Martin-Lutherstr. /Ichostr. (FF UA MuV) UA – Beschlussempfehlung: <i>Weiterleitung an das MOR zwecks Berücksichtigung bei der Evaluation der Testphase.</i> BA -Beschluss: einstimmig so beschlossen
2.1.2.4.	Bürgeranliegen; Verkehrssituation Maxlrainstr. /Schlierseestr. (FF UA MuV) UA – Beschlussempfehlung: <i>Weiterleitung an die Verwaltung mit der Bitte, die Bürgervorschläge auf Umsetzbarkeit zu prüfen.</i> BA – Beschluss: einstimmig so beschlossen
2.2	Behördenvertretung
2.2.1	Vortrag städtischer Referate
2.2.2	Fragen an die Polizei Es gab keine Fragen an die Polizei

2.3	<p>Bericht des/der Vorsitzenden</p> <p>Am 20.11. durfte ich die voluminöse 125 Jahr-Feier der SWM miterleben.</p> <p>26.11. Um 16 Uhr fand die Kommission für Stadtgestaltung im Rathaus statt und anschließend um 19 Uhr warteten die „Giesinger Gespräche“. Das letzte Mal unter der Leitung von [REDACTED]. Überschrift in der Runde war, Grün und Freifächern.</p> <p>28.11. Informationsveranstaltung des Baureferat unter der Leitung von [REDACTED] zu dem Thema -Umstellung der öffentlichen Beleuchtungen auf LED. Danach schnelle Fahrt in die Ami-Siedlung zur Infoveranstaltung der BIMA.</p> <p>04.12. Besuch in der Unterkunft Schwanseestraße zum Winterzauber. Und gestern habe ich die Familien und Ferienpässe in der Maindlstraße abgeholt, die kommen nämlich nicht allein nach Giesing.</p>
2.4	<p>Bericht aus dem Stadtrat</p> <p>Stadtrat [REDACTED] berichtet kurz, dass der Trambahnbetriebshof -trotz der angespannten Haushaltslage- weiter gebaut wird. Im Zuge des Baus wird es auch zur Verlegung von Trambahnschienen kommen ein genauer Zeitplan liegt noch nicht vor.</p> <p>Zur Bebauung in der Münchbergerstr. kann er nichts neues berichten.</p> <p>[REDACTED] hat eine Stadtratsanfrage gestellt zum Projektstand der Fuß- und Radwegbrücke am Giesinger Berg (StR-Antrag 20-26 / F01081).</p>
2.5	<p>Sonstiges</p>
3.	<p>Berichte der Beauftragten</p>
3.1.	<p>Kinderbeauftragte*r (Fr. Grabner)</p> <p>Freizeit Verleihung offen für Neues Siegel – Quere Jugendlichen</p>
3.2.	<p>Beauftragte*r für Menschen mit Behinderungen</p>
3.3.	<p>Internetbeauftragte*r</p> <p>Hr. Hofreiter informierte darüber, dass er die Internetseite des BA 17 aktualisiert hat. Es wurde die Bürgerversammlung und die Beauftragten des BA aufgenommen. Unter folgenden Link ist die Seite abrufbar: https://stadt.muenchen.de/infos/bezirksausschuss17_obergiesing-fasangarten.html</p>
3.4.	<p>Gleichstellungsbeauftragte*r</p>

<p>3.5.</p>	<p>Jugendbeauftragte*r</p> <p>- Die Broschüre "Familie in Giesing" wurde ausgeliefert –als Depot fungiert das KITZ in der Traunsteiner Straße, von wo interessierte Einrichtungen sich weitere Exemplare abholen können. Ich selbst habe den Giesinger Mädchentreff, die Hebammenpraxis in der Rotwandstrasse und die Mittelpunktbibliothek in der Deisenhofener Straße mit ausreichender Stückzahl versorgt.</p> <p>- Am 27. November tagte wieder im Rathaus die AG der Kinder- und Jugendbeauftragten der Münchener BAs; sehr detailliert wurden Erfahrungen mit Kinder- und Jugendversammlungen geschildert, der Umgang mit Anträgen und die Kooperation mit der Stadtverwaltung. Ich lege in den Anhang das Protokoll bei –es lohnt sich damit kurz zu beschäftigen.</p> <p>- Am 5. Dezember traf sich der Facharbeitskreis Jugend, Familie in REGSAM in der Icho-Schule: seitens der Jugendbeamten wurde thematisiert, wie schnell Kinder und Jugendliche „mit einem Klick“ im Internet sich strafbar machen, ohne sich dieser Gefahr bewusst zu sein. Auch die Schulen wie auch die Freizeit-Treffs sehen dies als Gefährdung, der mit jugendgemäßen Aufklärungsmethoden begegnet werden muss –es wurde die Idee diskutiert, Influencer und Blogger mit hohen User-Zahlen für diese Aufgabe zu gewinnen und dazu auch die Politik anzusprechen.</p> <p>Ich werde dazu im Jahr 2025 mehr berichten.</p>
<p>3.6.</p>	<p>Beauftragte*r für Integration</p>
<p>3.7.</p>	<p>Beauftragte* gegen Rechtsextremismus</p> <p>Der Beauftragte informierte über die Aktivitäten von Hr. Kaiser im Rahmen seiner Tätigkeit als Seniorenbeirat. Bei einem Termin bei den Johannitern in seiner Rolle als Seniorenbeirat hatte er mehrere Bücher ██████████ vorgestellt, der ein bekannter Reichsbürger ist.</p> <p>Hr. Kaiser wehrt sich gegen die Vorwürfe gegen seine Person und drohte der BA – Vorsitzenden mit rechtlichen Schritten. Grund hierfür war die nicht Herausgabe der persönlichen Daten des Beauftragten gegen Rechtsextremismus. Die Vorsitzende ermahnte Hr. Kaiser seinen Ton zu mäßigen und die üblichen Parolen zu unterlassen.</p> <p>Aufgrund der anstehenden Bundestagswahlen machte der Beauftragte darauf aufmerksam, dass rechtes Gedankengut bei Wahlveranstaltungen sowie strafwürdiges Verhalten in diesem Zusammenhang der Polizei gemeldet werden sollte.</p>
<p>3.8.</p>	<p>Seniorenbeauftragte*r</p> <p>Die Seniorenbeauftragte berichtet, dass die Weihnachtsfeier im ASZ bereits ausgebucht ist. Die Adventsfeier war ebenfalls ein voller Erfolg. Das aktuelle Seniorenprogramm ist gerade erschienen. Möchte man dort Kurse besuchen, sollte man sich zeitnah anmelden, da die Kurse sehr schnell ausgebucht sind. Der Winterzauber im Föhrenpark ist noch bis zum 13.12.2024 geöffnet.</p>
<p>3.9.</p>	<p>Mieterbeirat</p>
<p>3.10.</p>	<p>Baumschutzbeauftragte*r (Einzelfälle und Bauvorhaben)</p>

3.10.1.	Bantingstr. 9 (1 Linde) BA – Beschluss: Fällung ja, aber mit Ersatzpflanzung mit gleicher Wuchsklasse einstimmig so beschlossen
3.10.2.	Wirtstr. 19 (z. Kt. Baum bereits abgestorben) - Unterrichtung – BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen
3.10.3.	Winlandstraße 26 - Genehmigung der UNB – zur Kenntnis genommen BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen
3.10.4.	Winlandstr. 241 (1 Esche) BA – Beschluss: Fällung ja, aber mit Ersatzpflanzung mit gleicher Wuchsklasse einstimmig so beschlossen
4.	Anträge/Anfragen
N 4.1.	Dringlichkeitsantrag: Antrag auf Förderung von Kinderveranstaltung im Jahr 2025 als BA eigene Veranstaltung <i>Die Meldung, dass noch Budgetmittel zur Verfügung stehen erfolgt sehr kurzfristig und es wurde versucht von der Vorsitzenden alle Fraktionssprecher rechtzeitig darüber zu informieren. Das es in der Sache um die Kinder des Stadtbezirk 17 geht wurde der BA – Antrag als interfraktioneller Antrag gestellt, dass es allen Fraktionen wichtig war, die Restmittel nicht verfallen zu lassen.</i> BA – Beschluss: einstimmig so beschlossen
5.	Budget
5.1	Entscheidung über die Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse
5.1.1.	(E) Stadtbezirksbudget (FF UA Kultur) Freunde Giesings e. V. / Kulturzentrum Giesinger Bahnhof Amis in der McGraw-Kaserne, 1945-1992, Ausstellung, 11.03. - 30.03.2025 8.550,00 €; AZ 0262.0-17-0469 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15146 <i>Aus persönlichen Gründen (Mitglied im Verein Freunde Giesing e.V.) nimmt Frau Muck weder an der Abstimmung noch an der Beratung teil. Die Gäste ██████████ und ██████████ erklären die Veranstaltung und die historischen Hintergründe zur Ausstellung. Die Finanzierung teilen sich der BA 17 und der BA 18. Der BA 18 hat bereits der Finanzierung zugestimmt.</i> UA – Beschlussempfehlung: Der UA-Kultur empfiehlt dem BA-Plenum ohne Gegenstimme die Zustimmung zur beantragten Antragssumme BA – Beschluss: einstimmig so beschlossen

5.1.2.	<p>(E) Stadtbezirksbudget (FF UA Kultur) foolpool GbR - VerWunderLand. Eine kleine Kunst-Kirmes mit Varieté, April bis November 2025 / 8.938,00€; Az. 0262.0-17-0470 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15133</p> <p><i>Es handelt sich um drei Veranstaltungen im o.g. Zeitraum In der Kostenaufstellung des Antrages wurden Verpflegungskosten in Höhe von 45 Euro veranschlagt. Diese Kosten dürfen nicht berechnet werden. Der UA bespricht, ob der BA 17 alle drei oder nur zwei Veranstaltungen finanziert. Als Plätze werden der Ella-Lingens-Platz und der Auguste-Kent-Platz vorgeschlagen. Der Auguste-Kent-Platz könnte mit diesem Festival eingeweiht werden. Dafür müssten dann Daten der Veranstaltungen mit dem BA abgeklärt werden.</i></p> <p>UA – Beschlussempfehlung: Der UA empfiehlt dem BA-Plenum: Wir kürzen die Antragssumme und bezuschussen Foolpool mit zwei Veranstaltungen für 5.900 Euro an o.g. Plätzen. Die Daten der Veranstaltungen müssen mit dem BA abgestimmt werden. Einstimmig beschlossen.</p> <p>BA – Beschluss: gegen 1 Stimme so beschlossen</p>
5.1.3.	<p>(E) Stadtbezirksbudget (FF UA Kultur) Init. "Kunstwerk Lebe" Restaurierung und Wiederinstandsetzung der Plastik "Lebe" in der TeLa vom 28.02. - 30.05.2025 / 504,82€; Az. 0262.0-17-0471 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15268</p> <p><i>Die UA-Kultur hat besprochen, dass nur die reinen Sachkosten in Höhe von 320 Euro finanziert werden sollen. Da beim BA-Harlaching die Hälfte der Kosten beantragt wurden, reduziert sich der Anteil des BA 17 auf 160 Euro.</i></p> <p>UA – Beschlussempfehlung: Der UA-Kultur empfiehlt dem BA-Plenum die Antragssumme auf die reinen Sachkosten zu reduzieren. An einer Einweihungsfeier – wie im Antrag beschrieben- besteht seitens des BA 17 kein Interesse. Wir fokussieren uns auf die reinen Wiederherstellungssachkosten (Brutto) des Kunstwerks. Sollte der BA 18 nicht die Hälfte der Kosten übernehmen, sichert der BA 17 die Übernahme der vollen Wiederherstellungssachkosten zu. Einstimmig beschlossen</p> <p>BA – Beschluss: einstimmig so beschlossen</p>
5.2	Anträge und Entscheidungen zu Bestellungen städtischer Leistungen
5.3	Information des Bezirksausschusses über neu eingegangene Anträge auf Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse
5.4	Sonstiges
6.	Unterausschüsse
6.1.	Unterausschuss Bau/Planung/Wohnen (UA BPW)
6.1.1.	Bericht
	zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:
6.1.2.	Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.1.3.	Anhörungsfälle / Stellungnahmen
6.1.3.1.	<p>Kapellenfeldstr. 19 - Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmige Zustimmung verbunden mit dem Hinweis, dass bedauerlicherweise viele Bäume gefällt werden müssen und wir Nachpflanzungen derselben Wuchsklasse fordern.</i></p> <p>BA – Beschluss: gegen 1 Stimme so beschlossen</p>
N 6.1.3.2.	<p>Nachverdichtung – Siedlung am Perlacher Forst</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: siehe hierzu TOP 6.1.5.1 und TOP 6.1.5.2</p>
N 6.1.3.3.	<p>A) Sektoraler Bebauungsplan Nr. 2173 der Landeshauptstadt München Tegernseer Landstr., Raintaler Str., Perlacher Str., Kesselbergstr. B) TeLa 101 sektorale Bebauung nach dem Baulandmobilisierungsgesetz BV – Empfehlung Nr. 20-26 / 00457 vom 26.10.2021</p> <p>Hr. Wagner stellte seine Position zu sektoralen Bebauungsplänen nochmals da und lehnt diese Art der Bebauungspläne ab. Bei der vorliegenden Anhörung ging es jedoch um den Beschlussentwurf zu Buchstabe B) und der damit verbundenen BV – Empfehlung Nr. 20-26 / 00457.</p> <p>BA – Beschluss: Der Punkt B) zur Beantwortung der BV – Empfehlung wurde mit der Mehrheit zugestimmt.</p>
6.1.4.	Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben
6.1.4.1.	<p>Vollzug der Erhaltungssatzung "Tegernseer Landstr." hier: Raintalerstr.</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmig Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.1.4.2.	<p>Vollzug der Erhaltungssatzung "Trauchberg/ Forggenseestr." hier: Perlacher Str. 120 und Forggenseestr. 6, 18, 26. 60</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmig Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.1.4.3.	<p>Dauerhafte Sicherung von Baustellen BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07098</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmig Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.1.4.4.	<p>Zwischennachricht - Bürgeranliegen; Nachverdichtung Siedlung am Perlacher Forst</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmig Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>

6.1.4.5.	<p>Perspektive München - Handlungsräume der Stadtentwicklung Sachstand und Weiterentwicklung Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12346</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmig Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.1.4.6.	<p>Bekanntgabe der Ergebnisse der Erwerbstätigen- und Flächenbedarfsprognose für die Planungsregion 14 (Landeshauptstadt München und Landkreise der Region) Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14843</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmig Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.1.4.7.	<p>Satzung der Landeshauptstadt München über die Größe, Lage, Beschaffenheit, Ausstattung, Bepflanzung und Unterhaltung von Spielplätzen, die Art der Erfüllung der Spielplatzpflicht sowie über die Ablöse (Spielplatzsatzung - SpielplatzS)</p> <p>Satzung zur Änderung der Satzung der Landeshauptstadt München über die Gestaltung und Ausstattung der unbebauten Flächen der bebauten Grundstücke und über die Begrünung baulicher Anlagen (Gestaltungs- und Begrünungssatzung) Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13971</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmig Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.1.4.8.	<p>Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2024 - 2028</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gliederungsziffern <ul style="list-style-type: none"> o 3601 Baum- und Denkmalschutz o 6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung o 6101 Stadtentwicklungsplanung o 6110 Lokalbaukommission o 6130 Stadtplanung o 6150 Städtebauförderung o 6200 Förderung Wohnungsbau & Wohnsiedlung • Konsolidierungsvorschläge zur Ausgabenbegrenzung der Jahre 2028 ff. • Stellungnahmen zu den Anträgen der Bezirksausschüsse 7, 16 und 21 <p>Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14929</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmig Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.1.4.9.	<p>Beschlussvollzugskontrolle (BVK) Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum vom 01.08.2023 - 31.07.2024 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14911</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmig Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>

6.1.4.10	<p>Erstattung von Heizkosten bei fehlendem Wärmemengenzähler für Warmwasser Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V14802</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmig Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.1.5.	Anträge
6.1.5.1. Siehe N 6.1.3.2	<p>Kein vorgezogenes Pilotprojekt vor Gültigkeit des Bebauungsplanes!</p> <p><u>Antrag:</u> Wir beantragen, dass folgender Text (zu finden auf S. 15 zweitletzter Absatz der Sitzungsvorlage Nr. 20-26/V11867 "Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird prüfen, ob einzelne, den Zielen dieses Aufstellungsbeschlusses und dem ausgewählten Planungskonzept entsprechende Vorhaben als Pilotprojekt zur „Wohnraumoffensive des Bundes“ parallel zur Aufstellung des Bebauungsplans mit Grünordnung im Rahmen der Baugesetze vorgezogen genehmigt werden können.") nicht vor Gültigkeit des gepl. Bebauungsplanes angewandt werden darf.</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig Zustimmung</i></p> <p>BA- Beschluss: gegen 1 Stimme so beschlossen</p>
6.1.5.2 N 6.1.3.2	<p>Bürgerbeteiligung und Kommunikation auch nach der DRPR-Richtlinie zu erfolgen</p> <p><u>Antrag:</u> <i>Wir beantragen, dass die LHM von der BlmA fordert, dass die Bürgerbeteiligung und Kommunikation der BlmA und ihrer Beauftragten im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes, im Projekt "Nachverdichtung Perlacher Forst", neben den gesetzlichen auch noch unter Einhaltung der DRPR-Richtlinie „Bürgerbeteiligung und Kommunikation“, durchzuführen ist.</i> https://drpr-online.de/wp-content/uploads/2023/07/DRPR_Richtlinie_Buergerbeteiligung-und-Kommunikation.pdf</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>Der UA BPW empfiehlt dem BA 17 einstimmig Zustimmung</i></p> <p>BA – Beschluss: gegen 1 Stimme so beschlossen</p>
6.1.6.	Sonstiges
6.1.6.1	<p>Der UA empfiehlt dem BA einstimmig folgenden Bauvorfall anzufordern;</p> <p>- Tegernseer Landstr. 80</p> <p>BA -Beschluss: einstimmig so beschlossen</p>
6.2	Unterausschuss Familie/Soziales/Ausbildung (UA FSA)
6.2.1.	Bericht
	zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.2.1.1.	<p>Allgemeine Sicherheit um den Tegernseer Platz (FF UA FSA und MuV) Bürgeranliegen aus der November- Sitzung</p> <p>UA FSA – Beschlussempfehlung: <i>Der UA empfiehlt dem Bürger wie folgt zu antworten;</i> <i>Wir nehmen Ihre Sicherheitsbedenken sehr ernst und beobachten die Lage rund um den Tegernseer Platz genau. Aus diesem Grund sind wir seit längerer Zeit schon mit der Polizei, dem Sozialreferat und dem Gesundheitsreferat in einem intensiven Austausch darüber, wie die Situation am Tegernseer Platz verbessert werden kann. Alle Beteiligten sind sich einig, dass es eine lösungsorientierte Zusammenarbeit braucht, um eine Beruhigung der Situation vor Ort zu erreichen. Wir hoffen sehr, dass diese gemeinsame Initiative des BA 17, der Polizei und der städtischen Referate eine dauerhaft sicht- und spürbar positive Wirkung entfalten wird. Sollten Sie aggressiv auftretende Personen im Umfeld des Tegernseer Platzes antreffen, informieren Sie bitte umgehend die Polizei unter der Notrufnummer 110. Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an die Koordination für Psychiatrie und Suchthilfe im Gesundheitsreferat wenden. Per E-Mail: suchthilfekoordination.gsr@muenchen.de oder telefonisch: 089-233-47256.</i></p> <p>UA MuV – Beschlussempfehlung: <i>Weiterleitung an die Verwaltung verbunden mit der Anfrage, inwiefern Geschwindigkeitskontrollen durch die KVÜ in der Stadt überhaupt durchgeführt werden und wie umfassend die entsprechenden Kapazitäten sind.</i></p> <p>BA – Beschluss: einstimmig so beschlossen</p>
6.2.2.	<p>Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung</p>
N 6.2.2.1.	<p>BSL – Bestellung von Familien- und Ferienpässen (2. Beschlussfassung)</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: einstimmig so beschlossen</p> <p>BA – Beschluss: Der BA hat einstimmig beschlossen, die Kosten für die Bestellung von 500 Ferienpässen für Kinder von 6-14 Jahre, sowie für 100 Familienpässe zu übernehmen.</p>
6.2.3.	<p>Anhörungsfälle / Stellungnahmen</p>
6.2.3.1.	<p>Ausschreibung REGSAM-Schwerpunkte 2025</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>Der UA erarbeitet bis zur Februarsitzung Vorschläge für die Schwerpunktarbeit im 17. Stadtbezirk und stimmt diese mit den Projektpartnern ab.</i></p> <p>BA – Beschluss: einstimmig so beschlossen</p>
6.2.4.	<p>Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben</p>
6.2.4.1.	<p>Schul- und Kitabauoffensive - 6. Schulbauprogramm, Kita-Bauprogramm 2024 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14878</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>

6.2.4.2.	<p>Stand des Bauprozesses der Skateranlage beim AWO Freizeittreff Red Dragon BV-Anfrage Nr. 20-26 / Q 00519</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.2.4.3.	<p>Sicherheitsrisiko Methadon-Praxis am Tegernseer Platz (Ziffer 1) BV-Anfrage Nr. 20-26 / Q 00500</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.2.4.4.	<p>Aktualisierte Übersicht über Unterkunftsstandorte für Geflüchtete und Wohnungslose ab 48 Bettplätzen, Stand: 30.09.2024</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.2.4.5	<p>Haushaltsplan 2025 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei 2025 Vollzug des Haushaltsplanes 2025 für den Bereich "Förderung freie Träger" des Sozialreferates/Gesellschaftliches Engagement und Geschäftsleitung/Sozialplanung und Stab Recht/Fachstelle für Zuschuss- und Entgeltwesen Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V14917</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.2.4.6	<p>Haushaltsplan 2025 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei 2025 Vollzug des Haushaltsplanes 2025 für den Bereich "Förderung freier Träger" des Amtes für Soziale Sicherung Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V14789</p> <p>UA - Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.2.4.7	<p>Haushaltsplan 2025 – Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei 2025 Vollzug des Haushaltsplanes 2025 für den Bereich „Förderung freier Träger“ des Amtes für Wohnen und Migration Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14918</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.2.4.8	<p>Haushaltsplan 2025 – Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei 2025 Vollzug des Haushaltsplanes 2025 für den Bereich „Förderung freier Träger“ des Stadtjugendamtes Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14984</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.2.5.	<p>Anträge</p>

6.2.6.	Sonstiges
	<p>Der UA beschließt, dass zur besseren Verwendungskontrolle bei der Ausgabe der Familien- und Ferienpässe eine konkrete Dokumentation durch die begünstigten Institutionen eingefordert wird. Hierzu soll eine Excel-Datei mit städtischem Briefkopf erstellt werden, aus der unmissverständlich hervorgeht,</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. welche Institution Pässe erhalten hat, 2. wie viele Pässe eine Institution erhalten hat und 3. welchen Einzelpersonen wie viele dieser Pässe durch die jeweilige Institution ausgehändigt wurden. <p>Die Nennung der Einzelpersonen erfolgt dabei durch Dokumentation des Vornamens und des Nachnamen Kürzels, um datenschutzrechtlichen Bedenken vorzubeugen. Diese Liste ist von den begünstigten Institutionen auszufüllen. Die Bereitstellung von Familien- und Ferienpässen ist eine freiwillige Leistung, die vom BA finanziert wird. Wir behalten uns vor, Institutionen, die an dieser Dokumentation der Verwendung nicht teilnehmen, von zukünftigen Bezuschussungen auszuschließen.</p>
6.3.	Unterausschuss Mobilität und Verkehr (UA MuV)
6.3.1.	Bericht
	zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:
6.3.1.1.	<p>Bürgeranliegen aus der Bürgerversammlung; (FF UA MuV- Antwort v. Antragsteller) Umwandlung der Raintaler Straße zwischen St. -Martin Str. und Perlacher Str. in eine Fahrradstraße</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>Weiterleitung der Vorschläge des Bürgers an die Verwaltung verbunden mit der Bitte, den Vorschlag im Zuge der verkehrlichen Neuordnung der Deisenhofener Straße erneut zu prüfen. (5:3)</i></p> <p>BA – Beschluss: mit Mehrheit so beschlossen</p>
6.3.2.	Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
6.3.3.	Anhörungsfälle / Stellungnahmen
6.3.4.	Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben
6.3.4.1.	<p>Umgang mit der neuen StVO (Unterlagen zur Veranstaltung am 22.10.2024)</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>zur Kenntnisnahme Die Mitglieder des UA prüfen zudem, welche bislang von der Verwaltung abgelehnten Vorschläge (z.B. Zebrastreifen in der Untersbergstraße) angesichts der neuen Rechtslage nochmals eingereicht werden sollten. (5:3)</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.3.4.2.	<p>Antrag CSU-Fraktion Beleuchtung für Fuß- und Radweg an der Tegernseer Landstraße zwischen Fasangartenstraße und Emersonstraße BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07001</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>zur Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>

6.3.4.3.	<p>(U) Programm im Zuge der Erneuerung von Eisenbahnbrücken durch die DB Beseitigung höhengleicher Bahnübergänge Gegenwärtiger Stand</p> <p>1. Sachstandsbericht zum Programm der Erneuerung von Eisenbahnüberführungen 2. Sachstandsbericht zur Beseitigung höhengleicher Bahnübergänge - Bekanntgabe - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14701</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>zur Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.3.4.4.	<p>Verkehrssituation am Tegernseer Platz BV-Anfrage Nr. 20-26 / Q 00501</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>zur Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.3.4.5.	<p>Verengung der Fahrbahnen und Begrünung in der Deisenhofener-, Heimgarten- und Werinherstraße BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 01498</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>Nichtbefassung, da kein Vorgang ersichtlich ist.</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen – Unterlagen waren vorhanden</p>
6.3.4.6.	<p>Nahverkehrsplan der Landeshauptstadt München - Fortschrittsbericht Umsetzung Barrierefreiheit Beschluss des Mobilitätsausschusses vom 11.12.2024 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V14175</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>zur Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.3.4.7.	<p>a) Verbesserung der Sicherheit für Verkehrsteilnehmer in Höhe Schwanseestraße 61 b) Verbesserung der Übersichtlichkeit an der Einmündung Scharfreiterstraße in die Schwanseestraße in Richtung Stadelheimer Straße BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05216</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>Kenntnisnahme verbunden mit der Bitte an die Geschäftsstelle, den Bürger über die anstehende Verlegung der Tramquerung zu informieren</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.3.4.8.	<p>Vollzug der § 45 Abs. 1 i.V.m. Abs. 6 und Abs.9, § 46 StVO und des Art. 21 BayStrWG Arbeitsstelle im Straßenraum, Änderung/Ergänzung des Bescheids vom 12.09.2024 hier: Kistlerstr. 6 Vollsperrung - Seite Sägr.</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>zur Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>

6.3.4.9	<p>Fahrradständer Ecke Werinherstraße – Untersbergstraße BV – Anfrage Nr. 20-26 / Q 0049</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>zur Kenntnisnahme (7:1)</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.3.5.	Anträge
6.3.5.1	<p>Mögliche Aufstellung von Dialog Displays (Vertagung auf die Januar Sitzung)</p> <p><i>Uwe Kranenpohl berichtet aus der Informationsveranstaltung der Baureferentin am 28.11.2024:</i> <i>Das bestehende Programm zur Beschaffung von Dialogdisplays zur Verfügung der Bezirksausschüsse läuft im Februar 2025 aus. Bestellungen zu den aktuellen Konditionen können bis dahin vorgenommen werden.</i> <i>Jeder BA kann maximal einen Satz von zwei Dialogdisplays als städtische Leistung bestellen. Die Displays werden dann für fünf Jahre zur Verfügung gestellt. Für die Aufstellung bzw. Umsetzung (max. einmal jährlich) fallen Kosten von jeweils ca. 2.000 € an, für den Betrieb jährlich ca. 500 €.</i></p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>Der UA schlägt vor, dass die Fraktionen nochmals beraten, ob Dialog-Displays unter diesen Bedingungen beschafft werden sollen.</i></p> <p>BA – Beschluss: mit Mehrheit so beschlossen</p>
6.3.6.	Sonstiges
6.4.	Unterausschuss Umwelt und Gesundheit (UA Umwelt)
6.4.1.	Bericht
	zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:
6.4.2.	Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
6.4.3.	Anhörungsfälle / Stellungnahmen
6.4.4.	Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben
6.4.4.1.	<p>Hundekot und freilaufende Hunde auf Spielplätzen BV-Anfrage Nr. 20-26 / Q 00498</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmige Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.4.4.2.	<p>Müllprobleme in Giesing - und Aussaat von Wildblumen BV-Anfrage Nr. 20-26 / Q 00497</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmige Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>

6.4.4.3.	<p>Allgemeinverfügung der Landeshauptstadt München über das Verbot des Abbrennens von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 mit ausschließlicher Knallwirkung innerhalb des mittleren Rings (Umweltzone)</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmige Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.4.4.4.	<p>Bescheid zum Vollzug der Baumschutzverordnung hier: Hohenschwangastr. 6</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmige Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.4.4.5.	<p>Bescheid zum Vollzug der Baumschutzverordnung hier; Kronacherstr. 6</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>einstimmige Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.4.5.	Anträge
6.4.6.	Sonstiges
6.4.6.1	<p>Tagungsräume für die UA – Sitzung</p> <p><i>Der UA Umwelt & Gesundheit beschließt mehrheitlich, im kommenden Jahr im Kurt-Mahler-Saal zu tagen</i></p>
6.5.	Unterausschuss Kultur/Vereine/Initiativen/Sport (UA Kultur)
6.5.1.	Bericht
	zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:
6.5.2.	Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
6.5.3.	Anhörungsfälle / Stellungnahmen
6.5.4.	Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben
6.5.4.1.	<p>Standortpläne bei Veranstaltungen BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06778</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>zur Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.5.4.2	<p>Veranstaltung auf öffentlichen Verkehrsgrund – Genehmigung hier: Tegernseer Platz „Öffentliches Weihnachtsbaumschmücken“ am 01.12.2024</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: <i>zur Kenntnisnahme</i></p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>

6.5.5.	Anträge
6.5.6.	Sonstiges
6.5.6.1	<p>1. <i>Diskussion und Entscheidung über den Tagungsort 2025 (wie bisher oder Abteil 1)</i> <i>Der UA-Umwelt hat ohne Gegenstimmen als Sitzungsort den Kurt-Mahler-Saal festgelegt. Diesem Beschluss schließt sich der UA-Kultur an.</i></p> <p>2. <i>Sitzungstermine 2025 (insbes. 4.3.=Faschingsdienstag und 10.6.=Dienstag nach Pfingstmontag).</i> <i>Über eine Änderung des Sitzungstag 04.03. werden sich der UA-Umwelt und UA-Kultur „am Rande“ des Plenums nochmals beraten.</i> Hr. Lorenz merkte an das am Aschermittwoch nur das Abt. 2 als Sitzungsort frei ist .UA</p> <p>BA- Beschluss: einstimmig so beschlossen</p>
6.6.	Unterausschuss lokale Wirtschaft und Arbeit (UA Wirtschaft)

6.6.1.

Bericht

Unser Gast, [REDACTED], Geschäftsführer des Meisterbetriebes für Spenglerei und Bedachungen Er ist seit fast 25 Jahren im Spengler, ist in Giesing aufgewachsen und seit dem 14. Lebensjahr im Beruf.

Den Betrieb hat er vor 10 Jahren mit 30 selbst aufgebaut. Das war mit erheblichen Risiken behaftet. Er machte erst mit 29, also spät seinen Meister und muss in seinem Betrieb alles können.

[REDACTED]
[REDACTED]

Zu Beginn war es ein Thema, an Aufträge zu kommen. Doch es wurde bald zum Selbstläufer. Die Akquise läuft über Internetwerbung. [REDACTED]

[REDACTED]. Gerade für ältere Kunden ist es seiner Beschreibung nach noch immer vorteilhaft, einen deutschen Namen zu haben, denn da wissen sie, dass der Handwerker deutsch/bayerisch spricht. Doch [REDACTED] berichtet, dass sein hochgeschätzter ukrainisch-stämmiger Kollege seit 2015 in Deutschland lebt, perfekt Deutsch und sogar bayerisch spricht und fachlich ein kompetenter Spengler ist. [REDACTED] teilt die Bedenken seiner älteren Kunden demnach nicht. Er benötigt Kenntnisse und Fertigkeiten als Spengler und als Zimmerer. Die Buchführung macht er selbst, doch das lernte er in der Meisterausbildung. Unternehmerisch ging er weg von Großbaustellen, wegen zu hohem Risiko und Termindruck. Deshalb konzentriert er sich auf Kleinbaustellen und ist fester Dienstleister für Gebäudeverwaltungen. Die Verfügbarkeit Zulieferern und Material war während Corona schwierig. Er konzentriert sich auf Kleinbastelen;

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

Der Markt an Spenglern ist leer, alle sind gut beschäftigt. [REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED] möchte er als Gutachter weiterarbeiten. Die harte körperliche Arbeit lässt sich seiner Aussage nach nicht bis zum gesetzlichen Renteneintrittsalter ausführen. Deshalb bildete er sich schon als Gutachter fort. Sein Referenzprojekt ist ein Zier-Turm auf einem Altbau in der Hans-Sachs-Straße, gegenüber vom Sachs. Jeder Spengler möchte einmal im Leben einen Zier-Turm machen, das ist ihm schon jetzt gelungen. Auch am Max-Weber-Platz hat er viele Fensterbänke erneuert. Die handwerkliche Herstellung und Rekonstruktion von Spengler arbeiten an Altbauten benötigt Zeit.

Bei Altbauten und bei Denkmalschutz-Projekten gibt es wenige Spengler, die das noch können. [REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

Die Parksituation sei für Handwerker sehr schwer in München. Bei einer Baustelle am Rindermarkt lud er mit dem Transporter Material und Werkzeug ab, fuhr den Wagen zurück in die Werkstatt nach Giesing und musste mit dem Rad wieder zur Baustelle an den Rindermarkt, weil er mit dem Transporter dort nicht parken konnte. Das machen wenige Handwerker. Sie nehmen keine Aufträge in gewissen Vierteln mehr an. Die Parkplatzsituation ist für alle Dienstleister, die mit Material zu Kunden fahren müssen, katastrophal in München. Er wünscht sich Parkplätze für Betriebe / Kunden bzw. Dienstleister; Auswärtige Betriebe sollten München-Zuschlag zahlen, wenn sie hier Aufträge ausführen, denn auch sie tragen zum Verkehrschaos bei.

Die Verknappung von Parkplätzen verschärft nochmals die Lage für Betriebe in München. Außerdem stelle die Gewerbesteuer eine deutliche Belastung dar. Handwerksberufe sollten schon in den Schulen interessant gemacht werden.

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

	zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:
6.6.2.	Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
6.6.3.	Anhörungsfälle / Stellungnahmen
6.6.4.	Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben (Vertagung aus der November – Sitzung)
6.6.4.1	<p>unveränderte Fortführung eines Gaststättenbetriebes hier: Effenberg`s Bar, St. Bonifatius Str. 2a</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.6.4.2	<p>unveränderte Fortführung eines Gaststättenbetriebes hier: Bumsvoll, Zugspitzstr. 19</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.6.4.3	<p>unveränderte Fortführung eines Gaststättenbetriebes hier: Solo Italia, Bergstr. 5</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.6.4.4	<p>Antwortschreiben; Wochenmarkt am Auguste - Kent Platz</p> <p>UA – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen</p>
6.6.5.	Anträge
6.6.6.	Sonstiges
7.	Sonstige Fälle (FF alle UA)
7.1	Sonstige Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
7.2	Sonstige Anhörungsfälle / Stellungnahmen
7.3	Sonstige Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

7.3.1.	<p>(U) Änderung der Satzung für die Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München (Bezirksausschuss-Satzung) Mehr Entscheidungsrechte für Bezirksausschüsse BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02232 der Bürgerversammlung des 17. Stadtbezirkes Obergiesing vom 15.10.2024 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14718</p> <p>UA BPW – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme UA MuV – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen (einstimmig)</p>
7.3.2.	<p>Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogramms für die Jahre 2024 – 2028</p> <p>UA BPW – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen (einstimmig)</p>
7.3.3.	<p>Digitale Schaukästen für die Bezirksausschüsse Antrag Nr. 20-26 / B 07002 des BA 17 vom 10.09.2024 Rückmeldung der BAs 12, 16 und 21</p> <p>UA BPW – Beschlussempfehlung: zur Kenntnisnahme</p> <p>BA – Beschluss: zur Kenntnis genommen (mit der Mehrheit)</p>
8.	Termine, Ankündigungen, Verschiedenes
8.1.	Ankündigungen
8.2.	Verschiedenes
9.	Nichtöffentlicher Teil

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Carmen Dullinger - Oßwald
Vorsitzende des BA 17
Obergiesing-Fasangarten